

Pressemitteilung

Langen, 02.01.2023

DFS Aviation Services übernimmt als zertifizierter Flugsicherungsprovider die Flugsicherungsdienste am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg

Zum 01.01.2023 hat die DFS Aviation Services (DAS) die Tower-Dienste in Braunschweig übernommen und löst somit den vorherigen Anbieter, Austro Control ab.

Seit dem 01.01.2023 wird der Flugsicherungsdienst am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg durch den zertifizierten Flugsicherungsprovider DFS Aviation Services GmbH (DAS) sichergestellt. Damit ist der erste Schritt im Projekt „Inbetriebnahme und Betrieb eines Remote Tower Control Centers (RTC Center Niedersachsen) am Standort Braunschweig“ erfolgreich abgeschlossen.

Als neuer Flugsicherungsprovider am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg wird die DAS die Flugverkehrsdienste aus dem Tower, d.h. den Flugplatzkontrolldienst, den Fluginformationsdienst und den Flugalarmdienst inkl. der Regelungen zum Betrieb der technischen und flugsicherungstechnischen Einrichtungen für die Durchführung der Flugverkehrsdienste (ATS-Technikdienst) erbringen. Der Flugplatzkontrolldienst dient dabei zur Überwachung und Lenkung der Bewegungen im Luftraum und auf den Rollfeldern des Flughafens einschließlich der Überprüfung, Warnung und Umleitung von Luftfahrzeugen im Luftraum.

Somit erhöht sich die Anzahl der Flugplätze in Deutschland, die ihre Flugsicherungsdienste bei der DAS beziehen, auf insgesamt 11 Plätze.

Das Ziel ist es, bis Mitte 2024 am Standort Braunschweig ein Remote-Tower-Control Center (RTC Center) in Betrieb zu nehmen, aus dem heraus, über einen sogenannten Außensichtersatz (ASE), die Flugsicherungsdienste für die beiden Flughäfen, Braunschweig-Wolfsburg und Emden sicher erbracht werden.

Michael Schwarz, Geschäftsführer des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg ist sich sicher „Mit der DFS Aviation Services haben wir einen zuverlässigen und zukunftsgerichteten Flugsicherungspartner an unserer Seite“.



„Wir freuen uns, dass wir mit der Übernahme der Flugsicherungsdienste in 2023 bereits einen großen Schritt in Richtung RTC-Center gehen können“, sagt Andreas Pöttsch, Geschäftsführer der DAS.

Für die Errichtung des RTC-Centers am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg wird die DAS zusammenarbeiten mit FREQUENTIS DFS AERONSENSE, einem Joint Venture mit dem Technologieanbieter Frequentis, und der ESPA GmbH, einem Flugsicherungsunternehmen für die CNS-Technik.

Boilerplate:

Die **DFS Aviation Services GmbH (DAS)** ist ein Tochterunternehmen der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH und beschäftigt weltweit mehr als 400 Mitarbeiter. Als zertifizierter Flugsicherungsanbieter kontrolliert die DAS den Luftverkehr an deutschen Regionalflughäfen und vertreibt weltweit flugsicherungsnahe Produkte und Dienstleistungen. Zu ihren Kunden zählen Flugsicherungsorganisationen, Flughäfen, Fluggesellschaften und Luftverkehrsbehörden in aller Welt.

Über das Tochterunternehmen Air Navigation Solutions Ltd. (ANSL) ist die DAS zudem für den Verkehr in Edinburgh verantwortlich. Weiterhin unterstützt das Tochterunternehmen DFS Aviation Services Bahrain Co WLL im Mittleren Osten in Bereichen der Flugsicherung und Flugsicherungstechnik. In Asien ist die DFS Aviation Services mit einer Repräsentanz in Peking und einer Niederlassung in Singapur vertreten. In Südamerika hat die DAS eine Niederlassung in Lima. Über ihr Joint Venture mit der Frequentis AG aus Wien, die Frequentis DFS Aerosense GmbH, vertreibt die DAS außerdem Remote-Tower-Lösungen weltweit.

www.dfs-as.aero

Medienkontakt:

DFS Aviation Services GmbH
Carolin Walaski
Heinrich-Hertz-Straße 26
63225 Langen

Telefon (06103) 3748 - 142
carolin.walaski@dfs-as.aero



Quelle: Flughafen Braunschweig-Wolfsburg